

Tagträume einer Träne

Liebe IST nun mal (Oneshots zu GA)

Von -salira-eki-

Kapitel 5: Tränentod

Oneshot

Tränentod

/Konnichi wa

also wie versprochen hier ist ein weiterer Oneshot zu GA
happy meal und lest gut =>/

Mikan rannte so schnell sie konnte. Doch sie wusste, sie kommt zu spät!
Sie rannte, ihre Lungen schienen zu zerreißen.
Sie rannte und hasste sich selbst für ihre Feigheit.
Sie rannte und die Tränen kamen.
Dann blieb sie stehen und schweig und weinte.

Natsume schwieg schon so lange. Er wollte es so, nun würde er für immer schweigen.
Er schwieg, seine Gedanken aber überschlugen sich.
Er schwieg und hasste sich für seine Feigheit.
Dann sprach er leise und rannte und weinte.

Mikan sah zu Natsume.
Natsume zu ihr.
Beide weinten, doch es war egal.
Beide schwiegen, doch es war egal.
Beide gingen aufeinander zu, doch es war egal.

Er legte seine Hand auf ihre Wange und steichelte sie sanft.
Sie legte ihre Hand auf seine Brust und lehnte sich an ihn.
Er schob sie zögernd weg und sie sah ihn traurig an.

Beiden weinten stumm, doch nun lächelten sie.

Sie fielen sich in die Arme und sagten beide zugleich: „Ich liebe dich!“
Sie weinten und waren sich einig.
HIER konnten sie nicht bleiben und sonst auch nirgendwo.
Sie waren sie einig.
Mikan entspannte sich und Natsume drückte sie noch fester an sich.

Ein Kuss legte sich auf die Lippen der beiden und sie sanken in die Knie.
Ein schier endloser Kuss liess beide erschauern.
Ein schier endloser Kuss gehörten nur ihnen.
Denn sie waren sich einig.

Natsume und Mikan legten sich Arm in Arm hin und lösten den Kuss nicht.
Mikan vergass wer sie war und schmiegte sich enger an Natsume.
Natsume zog Mikan an sich heran und dachte daran wer er war.

Beide lösten den Kuss und lächelten.
Sie waren sich einig.
Nur SO konnten sie zusammen sein.

Und Natsume küsste Mikan nocheinmal und sie erwiderte den Kuss.
Beide weinten nicht mehr.
Sie lauschten dem Herzschlag des anderen.
Und Natsume wusste, wer er war und Mikan hatte vergessen, wer sie war.
...

Hotaru wusste, dass sie zu spät kam.
Sie wusste, dass Mikan es getan hatte.

Luca wusste, dass er zu spät kam.
ER wusste, dass Natsume es getan hatte.

Und gemeinsam erreichten Luca und Hotaur die Lichtung.
Und gemeinsam schrien sie: „Nein tu es nicht, bitte.“

Doch beide waren sich einig, nur dieser Weg wollten sie gehen.
Und niemand konnte sie hindern.

Alle Lehrer traten auf die Lichtung. doch es war zu spät.

Denn beide waren sich einig, niemand konnte sie hindern.

Hotaru wollte auf die Lichtung laufen, doch Luca hielt sie fest.
„Hotaru, sie sind sich einig. Niemand wird sie daran hindern können.“
„Nein!“ hauchte Hotaru und brach in die Knie.

Mikan legte ihre Hand auf die Wange von Natsume.
Natsume fuhr Mikan mit den Fingern durchs Haar.

Hotaru und Luca standen da und sahen zu.

Ein riesige Flamme schoss in den Nachthimmel und hüllte Mikan und Natsume ein.
Nichts blieb. Keine Asche. Keine Hauch. Keine Ton.
Nichts blieb. Nur die Leere in den Herzen der Freunde. Nur die Erinnerung. Nur ein Gefühl, was mit der Zeit verblasste.

Doch sie war noch.
Als Licht, als Wind, als Feuer, als Wasser, als Geister, als Tränen, als Pflanzen, als Wärme, als ein Lächeln.
Sie waren und wachten über alle Schüler der Alice Akademie.
Sie waren und existierten nicht.
Doch sie blieben. Denn sie wollten nicht, dass jemand es ihnen nachtat.
Sie waren nur noch.

Natsume und Mikan.

/Also das war Trärentod QQ
Ich sag dazu nicht .><.
wie fandet ihr die Geschichte?
Ich werde mich sehr über ein Kommi freun, egal ob es eine Kritik oder bloss ein blödes
Kommentar ist

dicke knuddelattacke

eure Salira/